

67. 1424/7 April 15 (sabbato post dominicam Judica).

Johann von der Tynnen, Sohn des Bernd von der Tynnen, sowie seine Frau Cunne und deren Söhne aus erster Ehe Albert und Goswin von dem Rodenlewen verkaufen der Dayeke, Witwe des verstorbenen Albert des Melors, eine jährliche Rente von vier Mark Pfennigen aus dem Kamp vor der St. Ludgeripforte bei dem Brockhofe für 72 Mark Pfennige.

Zeugen: Johann Peeck und Kerstian Cleyvorn.

Siegel: von der Tynnen, Querbalken mit 4 Zinnen; Rodenlewen: drei Schellen (2/1);
Original deutsch;